

An den Vorsitzenden des
Hauptausschusses
Herrn Gert Leiteritz

Rathaus



Fraktion in der
Stadtvertretung Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt

Norderstedt, 01.11.15

Hauptausschuss 02.11.2015 – Änderungsantrag zum *TOP 10 Erlass*
der Haushaltssatzung für die Jahre 2016/2017, Vorlage B 15/0551

Sehr geehrter Herr Leiteritz,

im Namen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen wir folgenden Änderungsantrag zu o.g.
TOP:

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss zur Haushaltssatzung 2016/17 wird auf eine terminlich noch fest zu legende
Haushaltssondersitzung geschoben, mit dem Ziel, die Neuverschuldung um 20 Mio. EUR zu
reduzieren.

Begründung:

In einer fraktionsübergreifenden Haushaltsklausur am 31.01.2015 wurden seitens des
Oberbürgermeisters Vorschläge zur Einsparung und Einnahmenerhöhung für den Haushalt
2016/2017 gemacht und diskutiert. Von diesem Ansatz ist im Ergebnis nicht viel geblieben, im
Gegenteil. Der Hauptausschuss als Finanzausschuss hat die Aufgabe, einen Gesamtblick auf die
Beratungsergebnisse der Fachausschüsse zu legen. Einige zusätzliche und haushaltsrelevante
Investitionen, wie z.B. Sportplätze und –hallen, wurden beschlossen, mit dem Ergebnis, dass die
Gesamt-Neuverschuldung mit 62 Mio. EUR nebst einer geringen Kredittilgung zu einem - für
Norderstedt historischen - Schuldenhöchststand von etwa 164 Mio. EUR zum 31.12.2017 führen
wird. Damit ist eine rote Linie überschritten, und der Haushalt kann in dieser Form nicht nachhaltig
sein. Ein „weiter so“ in kleinen Schritten führt zu einer weiteren Verschärfung der Haushaltslage. Alle
Fraktionen sind deshalb aufgefordert, nachzuarbeiten und bis zu einer Hauptausschuss-
Sondersitzung noch vor der Stadtvertreter-Sitzung zum Haushalt zu überlegen, wie die
Neuverschuldung mit Deckungsvorschlägen nachhaltig reduziert werden kann.

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Detlev Grube
Fraktionsvorsitzender